

CD-Tätigkeitsbericht 2025

A. COMITÉ-DIRECTEUR (CD): Zusammensetzung, Nennungen, Anwesenheit

A.1. Zusammensetzung

Nach dem 84. ordentlichen Kongress vom 12. April 2025 in Grevenmacher setzte sich der CD wie folgt zusammen:

Präsident	MULLER Charles (DT Cado Lampertsbierg)
Generalsekretär	CATTAZZO Andy (DT Diddeleng)
Finanzwart	SCHREIBER Frank (DT Houwald)
Präsident der Commission Technique	SCHMOL Steve (DT Ell)
Präsident der Commission Sportive	REGENER Gilles (DT Mamer)
Präsident der Commission des Cadres Fédéraux	BRESER Pol (DT Berbuerg)
Präsident der Commission des Relations Publiques	MICHELY Gilles (DT Lénger)
Präsident der Comm. de Promotion du Sport Pongiste	MOULIN Philippe (DT Lëntgen)
Mitglied	BREMER Corinne (DT Mamer)

Die CD-Mitglieder trafen sich in der Regel alle 3 Wochen zu einer Sitzung. In der Zeit vom 23.04.2025 (1. CD nach dem Kongress) bis zum 18.03.2026 wurden 17 Sitzungen abgehalten, und zwar am 23.04.25 / 07.05.25 / 04.06.25 / 25.06.25 / 16.07.25 / 13.08.25 / 03.09.25 / 24.09.25 / 15.10.25 / 12.11.25 / 26.11.25 / 17.12.25 / 14.01.26 / 04.02.26 / 25.02.26 / 18.03.26 / 08.04.26

A.2. Nennungen

Der CD nahm in seiner ersten Sitzung nach dem Kongress folgende Nennungen vor:

Vizepräsidenten:	Gilles Regener und Frank Schreiber
Beigeordneter Sekretär	Pol Breser
Beigeordneter Finanzwart	Charles Muller
Delegierte bei LASEL und LASEP	Charles Muller und Philippe Moulin
Delegierter des CD bei der Commission des Arbitres	Gilles Regener und Steve Schmol
Präsident der Commission des Statuts et Règlements	Charles Muller
Sekretär der Commission des Statuts et Règlements	Andy Cattazzo
Sekretär-Koordinator des Schlichtungsrates	Frank Schreiber
Permanenz Mannschaftskompetitionen	Andy Cattazzo
Permanenz Individualkompetitionen	Gilles Regener
Delegierter beim COSL / LIHPS	Charles Muller und Heinz Thews
Delegierter bei der INAPS	Heinz Thews, Philippe Moulin
Delegierter bei der CFTT/Sportlycée	Pol Breser, Philippe Moulin und Heinz Thews
Delegierter bei der ALAD / ITTF für Anti-Doping-Fragen	Pol Breser und Philippe Moulin
Delegierter bei Paralympics und Special Olympics	Corinne Bremer

Die Lizenzierungskommission war wie folgt zusammengesetzt: Steve Schmol (P), Pol Breser (S), Andy Cattazzo (M), Camille Gonderinger (Expert-Consultant)

A.3. Anwesenheit in den CD-Sitzungen

Präsenzen (23.4.2025-08.04.2026):

Bremer Corinne 13/17, Breser Pol 14/17, Cattazzo Andy 17/17, Michely Gilles 16/17, Moulin Philippe 17/17, Muller Charles 17/17, Regener Gilles 13/17, Schmol Steve 15/17, Schreiber Frank 17/17,

Patrick Massen nahm als Directeur Administratif an 15 Sitzungen des CD teil, Heinz Thews als Sportdirektor an 7 Sitzungen, Jean-Marie Noël war als Competition and Organization Manager bei 6 Sitzungen anwesend.

B. VERBANDSVERWALTUNG

Die Verbandsverwaltung funktioniert auf unterschiedlichen Ebenen: im Comité-Directeur, im Verbandssekretariat und in den Kommissionen.

Das **Verbandssekretariat** (VS) ist zuständig für die Koordination aller Aufgaben und Tätigkeiten des Verbandes und für die Durchführung aller diesbezüglich anfallenden Arbeiten und Beschlüsse des Comité-Directeur.

Als Directeur Administratif der FLTT ist Patrick Massen nicht nur zuständig für die rein administrative Verwaltung des VS, sondern auch für den administrativen Teil der Leistungssport-Koordination. Er koordiniert mit dem Competition and Organisation Manager Jean-Marie Noël die Planung und Durchführung der internationalen und der großen nationalen Veranstaltungen des Verbandes. Dazu gehören vielfältige Aspekte der Zusammenarbeit mit der COQUE: Reservierungen, Materialkontrolle, Verwaltung des Lagers, ...

Vervollständigt wurde das Team im Verbandssekretariat bis zum 30. Juni 2025 durch den „Administrative & Financial Manager“ Rick Pommerell, u.a. zuständig für die Finanzen (Buchhaltung, Rechnungen, Abrechnungen, ...), Lizenzen (inkl. Médico sportif), und die administrative Verwaltung des internationalen Bereichs (Meldungen, Rundschreiben, Reservierungen etc.).

Ab dem 12.6.2025 wurde das Team durch Matteo Scuto (Lizenzen, Médico, Rundschreiben usw.) verstärkt, sowie ab dem 1.7.2025 durch Steve Hansen (Buchhaltung, Rechnungen & Abrechnungen, Pressemitteilungen, internationaler Bereich, ...), der Rick Pommerell nach dessen Abschied ersetzt hat.

In den Sommerferien waren Kim Schmit und Sophia Schoellen als Studenten für jeweils 3 Wochen eingestellt.

Wir glauben im Namen aller Vereine sprechen zu können, wenn wir sämtlichen Mitarbeitern im Sekretariat unseren Dank für die geleistete Arbeit aussprechen.

Die **Kommissionen** arbeiten in ihrem spezifischen Aufgabengebiet weitestgehend autonom, dies im Rahmen der bestehenden Reglemente gemäß der geltenden Zuständigkeitsaufteilung und unter Beachtung und Einhaltung der Beschlüsse des Kongresses und des CD. Sie beraten den CD in allen Fragen ihres jeweiligen Fachgebiets und sorgen für die praktische Ausführung der vom CD getroffenen Beschlüsse.

Die den Kommissionen aufliegenden Arbeiten sind reglementarisch festgelegt und für jede Saison vergleichbar. Über besondere punktuelle Aspekte, Entwicklungen und Initiativen wird in dem vorliegenden allgemeinen Tätigkeitsbericht berichtet.

Weitere detailliertere Informationen sind im BIO und/oder auf der Homepage nachzulesen.

In Zeiten, in denen das Benevolat sich auf allen Ebenen durch personelle Engpässe kennzeichnet, muss man allen, die ihre Zeit und Kompetenz in den Dienst des Verbandes stellen, großen Dank zollen für die Arbeit, ohne die der TT-Betrieb in Luxemburg stillstehen oder zumindest beträchtlich reduziert werden

müsste.

Umso mehr zeigt sich die Verbandsführung erfreut, ab Frühjahr 2026 den Posten des Generaldirektors besetzen zu können. Dies ermöglicht es der FLTT sich in Zukunft anders aufstellen zu können und ist ein sehr wichtiger Schritt und absolute Voraussetzung im Hinblick auf eine weitere Professionalisierung und einer Modernisierung des Verbandes. Nach einem umfassenden, mehrstufigen Auswahlverfahren hat der Comité Directeur ab April 2026 den bisherigen administrativen Direktor Patrick Massen zum Generaldirektor genannt.

Ein zusätzlicher Dank geht an das Sportministerium, da der FLTT sowohl im Jahr 2025 als auch im Jahr 2026 jeweils ein neuer Trainerposten zugesprochen wurde.

Unsere Anerkennung und unser Dank gelten aber all denen, die sich in ihrer Freizeit für die Belange des Tischtennis und der FLTT einsetzen.

C. ARBEITSFELDER INNERHALB DER VERWALTUNG

C.1. Informatik und Social Media (Intranet, Internet, Facebook, Instagram, YouTube), BIO und Annuaire Fédéral

Die FLTT greift in hohem Maße auf die Potentialitäten der modernen Kommunikationsmittel für eine effektivere Verwaltung des Verbandes zurück. Die Möglichkeiten dieser Medien sind sicherlich noch nicht erschöpft, für eine weitere Ausdehnung des Angebots ist aber immer das Kosten-Nutzen-Verhältnis zu bedenken.

www.fltt.lu

Die Homepage der FLTT hat sich seit vielen Jahren als unerlässliches Informationsmedium und Arbeitsinstrument für den Verband und die Vereine etabliert.

Durch ein reichhaltiges Informationsangebot auf einer möglichst attraktiven Homepage soll das Interesse an unserer Sportart in der gesamten (Sport)-Öffentlichkeit gefördert werden.

Auch in der Saison 2025/2026 wurden über die Homepage der FLTT (www.fltt.lu/live) die Spiele der National League gestreamt.

Die FLTT bedankt sich bei allen National League-Vereinen, die das Streaming der meisten Spiele der höchsten Liga mit ihrem Einsatz ermöglicht haben.

Facebook: <https://www.facebook.com/fltt.lu/>

Die Audienz auf FACEBOOK verzeichnet weiterhin eine konstante Progression. Aktuell verfügt die FLTT über 2312 Follower (Stand: 8. April 2026). Auf FACEBOOK wird über die aktuellen Veranstaltungen und wichtigsten Resultate informiert.

Instagram: <https://www.instagram.com/luxtabletennis/>

Auf Instagram sollen in Zukunft mehr Beiträge/Stories erscheinen, um vor allem die jüngere Zielgruppe zu erreichen. Aktuell verfügt die FLTT über 968 Follower (Stand: 8. April 2026).

YouTube: <https://www.youtube.com/@fltt>

Die großen nationalen Veranstaltungen werden auf YouTube gestreamt und die Videos im Nachhinein dort zur Verfügung gestellt. Außerdem werden die verfügbaren Videos der Nationalspieler*innen und -mannschaften, die auf anderen Kanälen veröffentlicht wurden, dort in Playlists gesammelt.

FLTT-KaderApp

Die Firma EgoMind und FLTT haben eine Software („FLTT-KaderApp“) für die Verwaltung der Trainingsaktivitäten und Resultate der FLTT-Kaderspieler gemeinsam zu entwickeln begonnen. Die FLTT dankt EgoMind für die gute Zusammenarbeit.

Bulletin d'Information Officiel (BIO)

Im Jahr 2025 erschienen 43 Ausgaben des BIO, meist an dem vorgesehenen Termin (Freitag), im Jahr 2026 bis zum 8. April deren 13.

Die Vereine werden jeweils per Mail darauf hingewiesen, wann das neue BIO auf der Homepage eingesehen werden kann.

Annuaire Fédéral 2025/2026

Zu Beginn der Saison legte die Verbandsführung das 66. Annuaire fédéral vor. Dieses rund 220 Seiten umfassende Handbuch, das auch digital auf der Homepage unter *Fédération* einsehbar ist, bleibt ein unerlässliches Instrument bei der Durchführung des Tischtennisbetriebs, sei es in gedruckter oder in digitaler Form.

Wir bedanken uns bei den Inserenten für ihre wertvolle Unterstützung. Gedankt sei auch denjenigen, die mit ihrem Beitrag zum „Comité de Patronage“ zur Finanzierung dieser Publikation beigetragen haben.

C.2. Administrative Angelegenheiten

In seinen Sitzungen vom 23. April 2025 (1. CD nach dem Kongress) bis zum 18.03.2026 behandelte der CD alle anstehenden und ihm vorgelegten Angelegenheiten.

- Festlegung der internen Organisation und Verwaltung sowie der Aufgabenbereiche der CD-Mitglieder
- Genehmigung der Zusammensetzung der Kommissionen
- Bearbeitung der allgemeinen Korrespondenz (Vereine, Kommissionen, usw.)
- Genehmigung und Anpassung des nationalen Spielkalenders
- Entscheidung über die Einstufung von Spieler*innen in der Verbandsrangliste
- Vorbereitung und Einberufung des 86. Kongresses der FLTT in Wincrange (30.04.2026)
- Abhalten der Generalversammlung des Forum du Sport Pongiste (FSP) am 7.5.2025 sowie der Sitzungen des Conseil d'Administration des FSP am 7.5.2025 und am 14.1.2026
- Vertretungen des Verbands bei offiziellen Anlässen

Im finanziellen Bereich

- Verwaltung der Verbandsfinanzen gemäß jenem vom Kongress für 2025 genehmigten Haushaltsplan
- Aufstellung jenes dem Kongress vorzulegenden Entwurfs des Haushaltsplans 2026
- Anträge und Abrechnungen betr. Subsidien an das Sportministerium, die INAPS, das Sportlycée sowie das COSL

C.3. Reglemente und Statuten

- Das Sekretariat der CdSR hat, im Auftrag des CD, die folgenden Punkte bearbeitet: Umsetzung der vom Kongress beschlossenen Änderungen in den Reglementen der FLTT
- Aktualisierung der „Statuten und Reglemente“
- Abänderung, Ergänzung und Neufassung bzw. Diskussion von Internen Reglementen:
 - IR 03 (Gebühren- und Entschädigungsordnung)
 - IR 04 (Strafskala)
 - IR 11 (Sitzungsordnung des CD)

- IR 13 (Rechte und Pflichten des Kaderspielers)
- IR 15 (Organisation und Durchführung eines Einzelturniers)
- IR 18 (Organisation des Msp der Top-Mannschaftskompetitionen)
- IR 22 (Performance-System und Verbandsrangliste)
- IR 33 (Infektionsschutz und Hygiene-Konzept)
- IR 34 (Safeguarding)

Die CdSR überprüfte in ihrer Sitzung vom 15.08.25, die:

- **Präzisierung von Art. 1.01 der Statuten**
- **Anpassung von IR04** : Strafmaßnahmen für Vereine, die wiederholt nicht am FLTT-Kongress teilnehmen
- **Abschaffung der „Schwarzen Karte“**

Daraufhin wurde im Vorfeld der Saison 2025/2026 ein Online-Referendum zur Abschaffung der schwarzen Karte durchgeführt. Dabei sprachen sich 67 Vereine für die Abschaffung aus, während 5 Vereine nicht an der Abstimmung teilnahmen und sich 3 Vereine der Stimme enthielten.

C.4. Lizenzverwaltung

- Festlegung der Höchstbeträge für nicht zurückerstattete Sportkleidung bei Transfers
- Bearbeitung der nationalen Transferanträge in der Sitzung der Meldekommission vom 11. Juni 2025
- Berechnung der Zusatz-Transfer-Entschädigung auf Grundlage des Jugendfaktors. Anpassungen bei der Berechnung dieser Entschädigung wurden vorgenommen.
- Behandlung von Einwänden zu eingereichten Vereinsforderungen
- Klärung der Spielberechtigung bei Spieler*innen, deren Wechsel an die Erfüllung von Vereinsforderungen gebunden war.
- Bearbeitung der Freigabeanträge beim Wechsel in einen ausländischen Verein (Verband)
- Bearbeitung von Anträgen zur Doppelspielberechtigung (von Universitätsstudenten)

C.5. Nationale Wettbewerbe

- Beschlussfassung zu Vorschlägen der CT zur Durchführung der Mannschaftswettbewerbe
- Festlegung des Programms für individuelle Wettbewerbe unter der Verantwortung der CS
- Genehmigung bzw. Ablehnung von Spielsälen durch die CT und diesbezügliche Intervention bei Gemeindeverwaltungen bei Problemfällen.
- Bestimmung von Delegierten des CD für die Preisüberreichung bei sämtlichen nationalen Verbands Wettbewerben (Nationale Individuelle Meisterschaften der Alterskategorien, Coupe de Luxembourg der Damen und Herren, National League Finals, Mannschaftsmeisterschaft der Damen)

C.6. Zusammenarbeit Verband-Vereine

- Versammlung mit den Vereinen der National League zur Vorbereitung und Planung der Spiele in der National League (10.07.2025); Erstellung des Spielkalenders der National League
- Vergabe von Verbandsorganisationen an die Vereine
- Zusammenarbeit mit den Vereinen bei der Durchführung von Verbandsorganisationen. Der CD bedankt sich bei den Vereinen, die dafür gesorgt haben, dass die durchgeführten Wettbewerbe der

FLTT unter hervorragenden sportlichen Bedingungen stattgefunden haben.

- Genehmigung der Termine für die Vereinsturniere
- Der CD hatte allen Vereinen ein Gespräch mit ein oder zwei Mitgliedern des Comité Directeurs angeboten. Der CD zeigt sich erfreut, dass rund die Hälfte aller Vereine das Angebot angenommen haben, und einen interessanten und konstruktiven Austausch ermöglicht haben. Nach Abschluß aller Gespräche wird der CD in einem zweiten Schritt die eingegangenen Vorschläge analysieren und auf ihre Umsetzbarkeit prüfen.
- Feierlichkeiten zu wichtigen Anlässen und Organisationen von Vereinen. Der CD wird die Einladungen der Vereine in Zukunft weiterhin gerne annehmen, falls die Termine dies zulassen.

Im Kaderbereich wurde eine intensive Zusammenarbeit mit den Eltern der KaderspielerInnen angestrebt, dies durch Informationen auf der Homepage, Rundschreiben und Elternversammlungen

- Für Eltern der Kader-SpielerInnen am 21.10.2025
- Für Eltern von Kader-SpielerInnen in englischer Sprache am 27.10.2025

Zu diesen Versammlungen sind grundsätzlich auch die VereinstrainerInnen der KaderspielerInnen eingeladen.

C.7. China Table Tennis College Europe (CTTC-E)

Die FLTT arbeitet auch weiterhin eng mit dem China Table Tennis College Europe zusammen zur weiteren Entwicklung des Tischtennis in Europa sowohl auf sportlicher wie auch auf akademischer Ebene. Die FLTT war im Verwaltungsrat des CTTC-E bis zur Generalversammlung des CTTC-E am 15.12.2025 mit André Hartmann sowie Guy Schmit als Financial Director vertreten. Die FLTT bedankt sich bei beiden für ihren großen Einsatz während mehr als 10 Jahren für das CTTC-E.

Bei der genannten Generalversammlung wurden Frank Schreiber als neuer Financial Director sowie Charles Muller in den Verwaltungsrat des CTTC-E aufgenommen.

Desweiteren wurden die sportlichen Aktivitäten sowie zum Teil auch die akademischen Aktivitäten des CTTC-E von FLTT-Sportdirektor Heinz Thews in Zusammenarbeit mit Xia Cheng gewährleistet.

Patrick Massen (bisheriger Directeur Administratif der FLTT) übernimmt im Wesentlichen die administrativen Tätigkeiten.

Im Jahr 2025 konnten zwei CTTC-E-Lehrgänge im INS organisiert werden, dies vom 18.-24. August 2025 sowie vom 25.-30. August 2025. Heinz Thews war bei beiden internationalen Lehrgängen zuständig für die generelle Koordination des Lehrgangs, assistiert von Xia Cheng. Headcoaches des Lehrganges waren die 4-fache Goldmedaillengewinnerin bei Olympischen Spielen Zhang Yining und Yan Sen, ebenso Goldmedaillengewinner bei Olympischen Spielen.

C.8. Label of Excellence

- Verleihung des Labels „Excellence“ für Vereine, die sich durch eine besondere Qualität in der Ausbildung von Jugendlichen auszeichnen; das Label gilt für 2 Jahre, danach verliert der Verein die Auszeichnung, falls keine entsprechenden Leistungen in diesem Zeitraum erzielt wurden; die Vereine erhalten Bons des FLTT-Sponsors DONIC.
- Im Jahr 2025 erhielten folgende Vereine dieses Label, welches beim ordentlichen Kongress 2026 überreicht wird:

Lénger	Lëntgen
Bartréng	Lénger
Diddeleng	Union Lëtzebuerg

D. ZUSAMMENARBEIT MIT INSTITUTIONELLEN UND ÖFFENTLICHEN PARTNERN

D.1. Zusammenarbeit mit dem Sportministerium

Das Sportministerium stellt auch weiterhin der FLTT einen ansehnlichen Teil der erforderlichen Finanzmittel zur Verfügung. Neben dem ordentlichen Subsidium, den außergewöhnlichen Subsidien für die Teilnahme an den wichtigsten internationalen Veranstaltungen beteiligt sich das Sportministerium an den Unkosten für die Kadertrainer und das administrative Personal. Sehr positiv in diesem Kontext ist die substantielle Erhöhung des Sportministeriums der Beteiligung an den Personalkosten des hauptamtlichen Personals.

Überdies hatte die FLTT die Gelegenheit bei einer Zusammenkunft mit Sportministerin Martine Hansen am 5. Februar 2026 die Notwendigkeit einer weiteren Verstärkung der professionellen Strukturen zu erklären. Die FLTT möchte sich ausdrücklich bei der Sportministerin und den Zuständigen bedanken für das entgegengebrachte Verständnis gegenüber unseren Anliegen.

Die FLTT gehört auch weiterhin zu den Verbänden, die im Rahmen des „Sport de Haut Niveau“ in den Genuss einer substanziellen Förderung kommen.

Darüber hinaus unterstützt das Sportministerium die FLTT über das Nation Branding.

Die FLTT kann auch weiterhin, wenn auch in beschränktem Maße, auf die Infrastrukturen des INS für die Organisation von Kaderlehrgängen zurückgreifen.

Eine regelmäßige Zusammenarbeit mit dem Sportministerium ergibt sich überdies aus der Beantragung von congé sportif für Kaderspieler*innen, Trainer, Schiedsrichter und Funktionäre. In diesem Zusammenhang ist nochmal darauf zu verweisen, dass das Gesetz zum „congé sportif“ Ende 2023 überarbeitet wurde und seit 2024 erweiterte Möglichkeiten zur Freistellung für ehrenamtliche MitarbeiterInnen in den Verbänden und Vereinen, besonders auch bei der Organisation von Veranstaltungen, eröffnet.

Die vom Sportministerium durchgeführte Aktion "Wibbel an Dribbel" fand zwischen dem 7. und 13. Juli 2025 an drei verschiedenen Standorten statt, in der Coque, in Ettelbrück und in Düdelingen, wobei die FLTT, in Zusammenarbeit mit den Vereinen DT Ettelbréck und DT Diddeleng an allen Standorten mit einem Atelier vertreten war. Hierbei konnten wieder hunderte Kinder die Sportart Tischtennis kennenlernen.

D.2. Zusammenarbeit mit dem INAPS

Die FLTT arbeitet sehr eng und fruchtbar mit dem INAPS (Institut national de l'activité physique et sportive) im Bereich von Trainer- und Schiedsrichterausbildungen, sowie der allgemeinen Sportentwicklung zusammen. Philippe Moulin fungiert in seiner Funktion als Chargé de développement et formation als Bindeglied zwischen FLTT und INAPS in den Bereichen Trainerausbildung, sowie Sport- und Jugendentwicklung. Zusätzlich zu diesem Posten übernimmt Philippe Moulin auch die Aufgaben als Trainer und Jugendkoordinator der FLTT.

In Zusammenarbeit mit dem INAPS wurde die LUXQF3 Trainerausbildung 2025 im Dezember für die meisten Kandidaten mit einem schriftlichen und praktischen Examen abgeschlossen. Für die Kandidaten, die die sportartübergreifende Partie Commune des INAPS im Jahr 2025 noch nicht absolviert hatten, wird die praktische Prüfung im Frühjahr oder Sommer 2026 stattfinden.

Im Jahr 2026 findet wieder eine LUXQF3-Trainerausbildung statt, die mit zwei Kids Coach Ausbildungen, in Kehlen (29. und 30. Dezember 2025) und in Hesperingen (19. und 20. Februar 2026), begann. Hier sind 18 Kandidaten eingeschrieben. Daneben ist auch eine LUXQF4-Trainerausbildung in Planung, die im Juni 2026 beginnen wird.

Im Bewusstsein der Wichtigkeit der Qualität der Betreuung von Jugendspielern und Erwachsenen in ihren jeweiligen Vereinen ist die FLTT bemüht ein konstantes Angebot an verschiedenen Aus- und

Fortbildungen anzubieten, um somit die Entwicklung des Tischtennissports weiter voranzutreiben und die Vereine zu unterstützen. Alle Ideen oder Wünsche zu Aus- und Fortbildungen werden von der FLTT und dem INAPS gerne entgegengenommen und in die Planungen integriert.

Im Schiedsrichterbereich wurde eine nationale Schiedsrichterausbildung durchgeführt: 5 Kandidaten haben teilgenommen und die Prüfung zum nationalen Schiedsrichter erfolgreich abgeschlossen; daneben haben 2 nationale Schiedsrichter die Qualifikation zum nationalen Oberschiedsrichter erhalten. Im Frühjahr 2026 wird eine weitere Ausbildung stattfinden, um dem Mangel an Schiedsrichtern – vor allem an jungen KandidatInnen – entgegenzuwirken und die Einsätze in Zukunft organisieren zu können.

Im Rahmen der Ausarbeitung und Besetzung des neuen Posten des Generaldirektors der FLTT fand auch eine enge Zusammenarbeit zwischen der FLTT und der INAPS in den vergangenen rund 10 Monaten statt.

D.3. Zusammenarbeit mit dem Sportlycée

Die Zusammenarbeit mit dem Sportlycée erfolgt auf der Grundlage eines Kooperationsabkommens. Dieses beinhaltet auch eine substantielle finanzielle Hilfe für die Durchführung von Lehrgängen und die Entlohnung von Trainern.

Die Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen für die Klassen des Sportlycée umfasst u.a. folgende Aspekte:

- Meldung von TT-Spieler*innen für das Sportlycée
- die Organisation des "Centre de Formation" (CFTT) und der Koordination mit dem Sportlycée.
- Unterredungen und Kontakte zu den Verantwortlichen des SPORTLYCEE im Hinblick auf die Gestaltung des Centre de formation für TT und die Koordination von sportlichen und schulischen Aktivitäten im Sportlycée
- Zusammenarbeit mit den Verantwortlichen für jene TT-Spieler*innen, die im Rahmen des Programms „dual career“ unterstützt werden

Die FLTT ist darum bemüht, junge Nachwuchsspieler*innen frühzeitig in das Sportlycée einzugliedern. Diese Eingliederung ist sowohl für den Verband als auch für Sportler/Schüler und ihre Eltern von großem Vorteil im Hinblick auf die Koordination ihrer sportlichen und schulischen Entwicklung. Derzeit sind 20 Kadermitglieder der FLTT (13 Jungen, 7 Mädchen) im Sportlycée eingetragen.

D.4. Zusammenarbeit mit dem COSL

Eine enge Zusammenarbeit besteht zwischen dem Tischtennisverband und dem Sportdachverband, dem COSL. Diese Zusammenarbeit verläuft in Form von

- regelmäßigem Schriftverkehr
- Zusammenkünfte mit den Verantwortlichen des COSL mit u.a. einer Zusammenkunft mit dem Präsidenten des COSL, Michel Knepper am 15. Dezember 2025
- Es fanden mehrere Sitzungen mit dem Sportdirektor des COSL Raymond Conzemius statt, um die COSL-Fördermaßnahmen sowie die einzelnen Projekte der FLTT-SportlerInnen in den COSL-Kadern zu besprechen.
- Beteiligung an Informationssitzungen und Gesprächsrunden, zu denen der COSL die Fachverbände einlädt.
- Beteiligung an einer Journée des Bureau Technique des COSL (07.11.2025)
- Sitzung am 3. Dezember 2025 mit Heinz Thews, Philippe Moulin und Patrick Massen sowie Raymond Conzemius (COSL) bezgl. die Anträge der FLTT für die COSL-Kader
- Charles Muller und Andy Cattazzo vertraten die FLTT beim jährlichen COSL-Kongress, der am 29.

März 2025 in Walferdingen stattfand.

- Charel Muller und Patrick Massen vertraten die FLTT beim jährlichen COSL-Kongress am 14. März 2026 in Mondorf.

Im sportlichen Bereich gehörten im Jahr 2025 folgende Spieler*innen den COSL-Kadern an:

- Damen-Nationalmannschaft
- Damen-Doppel Ni Xia Lian / De Nutte Sarah
- Gemischtes Doppel Mladenovic Luka / Ni Xia Lian
- Elitekader: Luka Mladenovic, Ni Xia Lian, Sarah de Nutte
- Promotionskader: Maël Van Dessel, Enisa Sadikovic, Gene Wantz, Aaron Sahr

Am 29. Januar 2026 fand die Pressekonferenz zur Vorstellung der neuen COSL-Kader für das Jahr 2026 statt. Die Herren-Mannschaft wurde für 2026 neu in den Elite-Kader aufgenommen. Pol Breser vertrat die FLTT auf dieser COSL-Pressekonferenz.

Verbandsvertreter in Gremien des COSL

- * AREND Claude - Mitglied in der Commission de contrôle financier
- * DE NUTTE Sarah - Mitglied in der Commission des Athlètes
- * LINSTER Jean-Marie - Mitglied im Conseil Consultatif

D.5. Zusammenarbeit mit dem LIHPS

Das LIHPS (Luxembourg Institute for High Performance Sports) ist ein wichtiger Partner im Bereich der physischen und mentalen Betreuung unserer Elitesportler*innen.

Auch in Fragen der Rehabilitation bei Verletzungen unserer Elitesportler*innen und der beruflichen Freistellung bietet das LIHPS wertvolle Hilfestellung an.

Das LIHPS unterstützt insbesondere ein Projekt der FLTT zur Förderung von JugendspielerInnen im Hinblick auf den Übergang zur Senernationalmannschaft.

D.6. Zusammenarbeit mit der Coque

Die Zusammenarbeit mit der COQUE bestand vorwiegend aus den folgenden Aufgaben:

- Reservierung der Sportsäle und der Unterkunftsmöglichkeiten bei der Coque
- Verwaltung des TT-Materials in der COQUE
- Vorbereitung der Saaleinrichtung für die wichtigsten Veranstaltungen
- Bedauerlicherweise sind die Kapazitäten von Aufenthaltsmöglichkeiten für TrainingspartnerInnen nur beschränkt verfügbar.

D.7. Zusammenarbeit mit der Section des Sports d'Elite de l'Armée

Luka Mladenovic, Maël Van Dessel und Sarah De Nutte gehören 2026 auch weiterhin der SSEA an. Gene Wantz und Tom Scholtes wurden neu aufgenommen, während Loris Stephany gerade seine Grundausbildung absolviert.

Auf Seiten der FLTT war Sportdirektor Heinz Thews zuständig für die regelmäßigen Kontakte zu den Verantwortlichen des SSEA.

D.8. Kontakte zu den internationalen Verbänden

- Vertretung bei den Kongressen des europäischen und internationalen Tischtennisverbandes (ETTU und ITTF).
 - Patrick Massen und Camille Gonderinger vertraten die FLTT beim ordentlichen Kongress der ETTU am 15. Oktober 2025 in Zadar.
 - Charles Muller und Patrick Massen werden die FLTT beim ITTF-Kongress am 3. Mai in London vertreten.
- Pol Pierret ist Mitglied des ETTU Umpires and Referees Committee.
- Der ehemalige Luxemburger Nationalspieler Pierre Kass ist bei der ETTU als Generalsekretär beschäftigt.
- Auch Andrea Bjurström ist bei der ETTU angestellt in der Funktion des Executive Assistant and Club Competition Manager.
- Die FLTT ist seit dem Jahr 2022 mit ihrem Trainingsstandort Luxemburg im „Network of European Training Centers“ bei der ETTU.
- Die FLTT ist Mitglied in der Francophonie Pongiste.

D.9. Die Zusammenarbeit mit den Medien

Die Presse wurde regelmäßig und möglichst zeitnah durch Presse-Communiqués mit Informationen und Resultaten vom VS aus versorgt. Steve Hansen erstellt die Mehrheit der Pressemitteilungen.

Ademir Balaban ist mit der Aufgabe befasst, die Pressemitteilungen im Vorfeld zu den Spielen in den höchsten Divisionen, und vor allem in der National League sowie der Pokalspiele zu erstellen und auch am Wochenende über den Verlauf der Spiele zu berichten. Diese Pressemitteilungen werden vom Sekretariat resp. am Wochenende von Steve Schmol der Presse zugestellt.

Die FLTT nutzt die Möglichkeiten des Live-Streaming für wichtige nationale Veranstaltungen. Der CD dankt in diesem Zusammenhang Media4all und dem Team um Marc Burelbach für die ausgezeichnete Zusammenarbeit. Die Spiele der National League werden in Verantwortung der Vereine übertragen und auf der Webseite des Verbandes verlinkt.

Bei der Awards Night 2025 von sportspress.lu wurde Luka Mladenovic mit dem „Prix du Fair Play“ ausgezeichnet.

D.10. Die Zusammenarbeit mit weiteren Partnern

- Die FLTT arbeitet mit Special Olympics Luxembourg und dem Luxembourg Paralympics Committee eng zusammen, sie unterstützt den Tischtennissport für die Mitglieder beider Verbände auf personeller und materieller Ebene. Spieler des Luxembourg Paralympic Committee sind in FLTT-Lehrgänge und Kadertrainings integriert.
- Corinne Bremer fungierte als Delegierte der FLTT bei Special Olympics und dem Luxembourg Paralympic Committee.
- Mit der LASEP arbeitet die FLTT zusammen im Interesse der Förderung des TT im Schülerbereich.
- So wurden mehrere Maßnahmen durchgeführt wie z.B. Tischtennisateliers bei den Butzentagen in Bertringen (27.11.2025), Wilwerwiltz (2.12.2025), Schieren (2.12.2025), Reckange-sur-Mess (4.12.2025) und der Coque (20.1.2026) die vor allem sehr jungen Primärschulkindern die Sportart Tischtennis näherbrachte.
- Die FLTT nahm an einer Promotionsaktion der Lasep für Rückschlagspiele am 29. Januar 2025 in Strassen teil.
- Für TT als Schulsport im Bereich der Sekundarschüler ist bekanntlich die LASEL zuständig. Auch mit

der LASEL besteht eine enge Zusammenarbeit. So organisierte die LASEL unter den Tischtennisverantwortlichen Steve Goedert und Ralph Bermes 3 Turniere im Schuljahr für die Sekundarschüler im ALR in Redingen.

- Die CPSP nahm aktiv an mehreren Promotionsveranstaltungen teil und bewarb hierbei die Sportart Tischtennis bei Kindern und Erwachsenen. Neben dem Wibbel an Dribbel in der Coque, in Düdelingen und in Ettelbruck sowie dem COSL-Spielfest auf der Kockelscheuer (Zusammenarbeit mit dem DT Düdelingen) sind dies etwa das Bewegungstag auf INS (4.6.2025), die Porte ouverte in der Coque (28.9.2025) sowie der Health and Safety Day von Paul Wurth.

E. SPORTLICHER BEREICH: TEILNAHMEN UND ORGANISATIONEN

E.1. Nationale Wettbewerbe

- Planung und Organisation der nationalen Wettbewerbe zum Teil in Zusammenarbeit mit Vereinen (Pokalkompetitionen, Loterie Nationale Cup Finals, Landesmeisterschaften der Alterskategorien)
- Zur Planung der Spiele in der Nationale 1 fand im Vorfeld der Saison am 10.07.2025 mit den Vereinen der National League eine Informationssitzung statt.
- Die Business Trophy 2026 wird zwischen dem 18. Mai und dem 22. Mai 2026 ausgespielt.

E.2. Organisation von internationalen Wettbewerben

- Die Planungen zum 3. WTT Youth Contender Luxembourg, welcher vom 8.-11. April 2026 in der Coque ausgetragen wird, laufen kurz vor dem Turnier auf Hochtouren.

Es sei allen gedankt, die bereit waren, bei der Organisation der FLTT-Veranstaltungen sowohl im nationalen als auch im internationalen Bereich zu helfen, beim Einrichten des Saals, bei der Buvette, beim Transport usw.

Ohne die Hilfe dieser Freiwilligen sähe sich die FLTT gezwungen, das Programm der Organisationen einzuschränken und auf Kandidaturen für internationale Wettbewerbe zu verzichten.

E.3. Kaderbereich und Sportentwicklung

Für die Organisation und Konzeptionalisierung des gesamten Kaderbereichs war Sportdirektor Heinz Thews verantwortlich. Neben dem Sportdirektor waren im Erwachsenenbereich auch die Nationaltrainer Ryan Jenkins und Vincent Aumoitte sowie Verbandstrainer Tommy Danielsson zuständig. Im Jugendbereich war auch Jugendkoordinator und Verantwortlicher für Sportentwicklung, Philippe Moulin, für die Organisation und Koordination der Lehrgänge, Trainings und Wettbewerbe zuständig. Daneben ist dieser auch verantwortlich für die Maßnahmen und Initiativen zur Förderung des Tischtennissports bei Kindern und Jugendlichen.

Im Trainerstab kümmerten sich Ryan Jenkins, Vincent Aumoitte, Dragos Olteanu, Tun Hubsch, Florian Bluhm, Tommy Danielsson, Philippe Moulin und Cheng Xia während Lehrgängen, wöchentlichen Trainings und internationalen Wettbewerben um die Spieler der verschiedenen Kader. Sie wurden hierbei zusätzlich von den Honorartrainern Karolina Mynarova, Claude Collé, Kim Schroeder, Johannes Horsch und Henri Dielissen unterstützt. Die Honorartrainer waren, neben ihren Tätigkeiten im Kaderbereich, auch maßgeblich in die Maßnahmen der Förderung des Tischtennissports bei Kindern und Jugendlichen eingebunden.

„Mit dem Sportlycée wurde verschiedene Sondermaßnahmen für Enisa Sadikovic im Rahmen des „dual career“ Programms ausgearbeitet, um ihre Tischtenniskarriere weiter zu fördern.

Für 5 Jugendkaderspieler, die nicht Schüler des Sportlycée sind, wurden Unterrichtsbefreiungen mit deren Schulen ausgearbeitet, um ihnen in der damit freigewordenen Zeit ein intensives Training zu

ermöglichen.

Den Mitglieder der Aufbaugruppe für talentierte junge Spieler*innen wurden Lehrgänge bzw. Trainings in den Ferienzeiten bzw. regelmäßig an mehreren Wochentagen in der Coque und in den Regionaltrainings angeboten

Im Rahmen der Jugendförderung fanden zusätzlich zu den täglichen, zentralen Verbandstrainings in der Coque, drei regionale, wöchentliche Trainings in Wilwerwiltz (Montags), Lintgen (Mittwochs) und Redingen (Freitags) statt, die beide sehr gut besucht wurden. Die Adressaten dieser Trainings sind Kinder aus der Region, die ein ausgeprägtes Interesse am Tischtennis haben und von den Kompetenzen und ihrem Engagement auf die Integration in den Jugend-Kader der FLTT vorbereitet werden sollen. Dabei sollen engagierte und talentierte Kinder aus verschiedenen Vereinen einer Region in einer möglichst homogenen Gruppe von 8-14 Spieler*innen über das Training in ihrem Verein hinaus durch das gemeinsame Training auch mit den Mitteln des Verbands weiter gefördert werden. Diese Kinder (und ihre Eltern) sollen ihr Engagement durch ein ausgeprägtes Interesse und eine intensive Teilnahme an nationalen Initiativen (offenes Training, offene Lehrgänge für junge Vereinsmitglieder) und Veranstaltungen des Verbands (Kriterium, Landesmeisterschaften) dokumentieren und über diesen Weg ihr Leistungsvermögen entwickeln. Der Verband befasst sich mit den Möglichkeiten die wöchentlichen Regionaltrainings weiter auszubauen.

Zur Erhöhung der Trainingsintensität und –qualität wurden für den Kaderbereich vermehrt und regelmäßig ausländische Sparringpartner von sehr hoher Qualität zu Lehrgängen und Trainings eingeladen. In diesem Sinne fanden auch Austauschprojekte mit verschiedenen anderen Verbänden statt (z.B. Belgien, Wales, Schweiz, Pfalz).

Die Durchführung von Regionallehrgängen kannte weiterhin einen außergewöhnlichen Erfolg. So fanden in dieser Saison zwei Regionallehrgänge in Kehlen und Hesperingen statt, die beide gut besucht waren. Parallel zu beiden Lehrgängen wurden auch Kids Coach Ausbildungen angeboten, die Vereinsmitgliedern und –verantwortlichen einen einfachen und praktischen Einstieg in die Trainerausbildung geboten hat. Hierdurch soll die Jugendarbeit vor allem in kleineren Vereinen unterstützt und gefördert werden. Der Verband plant die Durchführung weiterer vereinsoffener Lehrgänge in Zusammenarbeit mit verschiedenen Vereinen.

In den Sommerferien wurden mehrere vereinsoffene Lehrgänge in der Coque (21.-25. Juli/ 4.-8. August) angeboten, um auch für Nicht-Kader-Mitglieder und Anfänger Trainingsmöglichkeiten zu bieten. Die Lehrgänge waren alle sehr gut besucht.

Das vereinsoffene Training für Jugendspieler am Samstagmorgen in der COQUE fand über die gesamte Saison regelmäßig statt. Dieses Training verzeichnete einen wachsenden Andrang, sodass durchschnittlich in etwa 30-40 Jugendspieler hier jeden Samstag an diesem Training teilnehmen.

Auch wurde verschiedenen Vereinsspieler*innen, die nicht einem FLTT-Kader angehören, die Gelegenheit geboten, an Trainings des Verbands teilzunehmen.

E.4. Teilnahme an internationalen Wettbewerben

➤ Jeux des Petits Etats d'Europe in Andorra (26.-31.05.2025)

Bei den Spielen der kleinen europäischen Staaten in Andorra gab es Gold im Damen-Einzel für Sarah De Nutte, im Herren-Einzel für Luka Mladenovic, im Herren-Doppel für Tom Scholtes und Maël Van Dessel, sowie für die Damen-Mannschaft. Die Herren-Mannschaft gewann Silber, zudem gab es Bronze für Enisa Sadikovic im Damen-Einzel und das Doppel De Nutte/Sadikovic.

➤ Einzel-WM in Doha, Qatar (17.-25.05.2025)

Bei der WM in Doha erreichte Sarah De Nutte mit ihrer ungarischen Doppelpartnerin Georgina Pota die Runde der besten 32 im Damen-Doppel. Im Einzel erreichte Luka Mladenovic die Runde der besten 64, während Sarah De Nutte in der Rd 128 gegen die Japanerin Hirano Miu (WR 20) Endstation war.

➤ **Mannschafts-Europameisterschaften in Zadar, Kroatien (12.-19.10.2025)**

Bei der Mannschafts-EM in Zadar unterlagen die Damen mit Sarah De Nutte, Enisa Sadikovic, Melisa Sadikovic und Tessy Dumont (Coach Ryan Jenkins) dem späteren Vize-Europameister Rumänien nach einem sehr starken Auftritt mit 1-3. Anschliessend konnte Wales mit 3-2 bezwungen werden, so daß die Damen sich als Gruppenzweite für das Achtelfinale (und nächste Mannschafts-WM) qualifizieren konnten. Im Achtelfinale unterlag Luxemburg Portugal mit 0-3.

➤ **Jugend-EM in Ostrava, Tschechei (11.07.-20.07.2025)**

Bei den Jugendeuropameisterschaften haben die U-15-Jungen mit dem 19. Platz bei 39 Mannschaften die beste Platzierung erzielt. Hierbei gelangen Erfolge über Kroatien, Schottland, Zypern und Bulgarien bei Niederlagen gegen Israel und Österreich.

Die U19-Mädchen belegten einen starken 20. Platz bei 35 Mannschaften. Siege gegen Schottland, den Niederlanden, Griechenland, England und Norwegen stehen Niederlagen gegen Italien, Serbien und Litauen gegenüber.

Die U15-Mädchen belegten bei einer 4-4-Bilanz mit Siegen über Bosnien-Herzegowina, England, Schottland und Slowenien bei Niederlagen gegen die Schweiz Tschechei, Slowakei und Estland Rang 23 bei 33 Mannschaften.

Die U19-Jungen schlossen die JEM auf dem 30. Platz bei 40 Mannschaften ab, dies bei zwei Siegen (Island, Finnland) und vier Niederlagen (Litauen, Türkei, England und den Niederlanden).

Überdies hat die FLTT neben diesen hier zuvor aufgeführten Highlights an zahlreichen weiteren internationalen Wettbewerben teilgenommen, dies vor allem auch im Bereich der WTT-Turnier-Serien.

In Zahlen waren dies seit dem letzten Kongress am 12. April 2025 bis zum 31. März 2026 u.a. insgesamt 20 WTT-Turnier-Teilnahmen bei den Erwachsenen sowie 12 WTT-Turnier-Teilnahmen in der Jugend.

F. FINANZEN

F.1. Allgemeines

Siehe hierzu die Jahresabschlussbilanz 2025, welche bei Gesamt-Einnahmen von 1'703'977,27 EUR und Gesamt-Ausgaben von 1'675'419,70 EUR mit einem Gewinn von 28'557,57 EUR abschließt.

F.2. Sponsoren und Partner

Mit den aktuellen und weiteren potenziellen Sponsoren und Partnern fanden Unterredungen statt, die die Zusammenarbeit zwischen Sponsor und Verband betrafen. Die FLTT legt größten Wert darauf, öffentlichkeitswirksame Maßnahmen im Interesse seiner Sponsoren zu treffen, um die Außendarstellung der Tischtennisportart stets nachhaltig zu verbessern.

„LuXembourg“ (Nation Branding)

Seit der EM 2017 in Luxemburg besteht eine Partnerschaft mit der Regierung im Hinblick auf das „Nation Branding“. Durch die zahlreichen Teilnahmen der Kaderspieler*innen bei Wettkämpfen im Ausland, dies sowohl im Erwachsenen- als auch im Jugendbereich, kann die FLTT im Wesentlichen dazu beitragen, den Bekanntheitsgrad der Marke „LuXembourg“ im Ausland zu erhöhen.

CK Konica Minolta

Der Vertrag mit der Firma „CK Konica Minolta“, der u. a. die Zurverfügungstellung von Kopier- und Faxgeräten begreift, erlaubte dem Verband auch in den Jahren 2024 und 2025 seine administrativen Unkosten erheblich zu begrenzen. „CK Konica Minolta“ stellt zudem dem Verband anlässlich von

größeren Verbandsorganisationen audio-visuelles Material gratis zur Verfügung. Die Partnerschaft wurde 2024 um vier Jahre verlängert und läuft bis Ende 2027.

Donic

Die Firma "Donic" ist seit dem Jahre 2002 exklusiver Ausrüster für Tischtennismaterial der FLTT. Der Ausrüstervertrag begreift die Bereiche Sportkleidung für unsere Nationalmannschaften, Tischtennistische und dazugehörige Accessoires sowie Bälle. Der aktuelle Vertrag würde 2025 verlängert und läuft bis Ende 2029.

Emile Weber

Seit etlichen Jahren besteht ein Sponsor- und Partnerschaftsvertrag mit dem Bus- und Reiseunternehmen "Emile Weber". Diese Partnerschaftvereinbarung erlaubt dem Verband, nebst dem Erhalt einer bedeutenden finanziellen Unterstützung seine Auslandsfahrten zu günstigen Bedingungen zu buchen bzw. Minibusse zu mieten. Der aktuell gültige Vertrag wurde Anfang 2025 verlängert und läuft über weitere drei Jahre.

Foyer

Die FLTT freut sich, auch weiterhin mit „Foyer“ auf einen starken Partner im Versicherungsbereich zurückgreifen zu können. Foyer übernimmt das Title Sponsoring („Foyer National Championships“) der nationalen individuellen Meisterschaften (Seniors, Jugend) seit 2022. Der aktuelle Vertrag läuft bis Ende 2027.

Loterie Nationale

Bei der seit 2013 bestehenden Partnerschaftvereinbarung übernimmt die „Loterie Nationale“ das Titlesponsoring der Pokalkompetitionen, dies insbesondere auch bei den „Loterie Nationale Cup Finals“, welche am 5. und 6. April 2025 in der Coque ausgetragen werden. Die FLTT bedankt sich für die zusätzliche finanzielle Unterstützung.

NIESSEN Boucherie & Traiteur

Die FLTT freut sich seit dem 1. April 2024 mit NIESSEN Boucherie & Traiteur einen wertvollen Partner im Bereich des Catering hinzugewonnen zu haben. Seit vielen Jahren greift die FLTT auf NIESSEN während den großen Veranstaltungen vor allem in der Coque zurück (IJM, Länderspiele etc.) um die Teilnehmer resp. Gäste zu verpflegen. Mit dieser Partnerschaft wird die gute Zusammenarbeit weiter gefestigt.

ICBC

Mit der Chinesischen Bank ICBC wurde eine Partnerschaft als Presenting Sponsor des WTT Youth Contenders Luxembourg für ein Jahr vereinbart.

AUDI

Der Vertrag mit AUDI als Premium Partner der FLTT ist im Herbst 2025 ausgelaufen und wurde von Seiten von AUDI aufgrund einer Neuausrichtung nicht mehr verlängert.

Der Verband bedankt sich bei all seinen Sponsoren und Partnern, die ihn in der vergangenen Saison finanziell und/oder materiell unterstützt haben. Ohne die finanzielle Hilfe seiner Gönner und Sponsoren könnte ein Verband wie die FLTT seine zahlreichen Aktivitäten, insbesondere im Bereich des Verbandskaders, nicht mehr aufrechterhalten bzw. durchführen.

